

Universitäts- und Landesbibliothek Bonn

[Akten der kurfürstlichen Universität Bonn]

[Akten der kurfürstlichen Universität Bonn]

Kurkölnische Universität <Bonn>

Bonn, 1778-1793

Faszikel VII,2: "Kloster Engeln-Thal" (ausschließlich Handschriften
enthaltend)

urn:nbn:de:hbz:5:1-70860

Cap.

52.

Stoßter Engeln - Wal.

22

Chapman & Co. 1840

 Hofrath
 Aufrichtigster Fürst
 Gnädigster Herr Herr.

Das Kloster Engelthal das ich seit der Königl. Universität
 conyngt das jährl. budney 200. Tl. bis may 1791 noch
 mehr 100. Tl. das 150. Tl. zu zahlen, und ist also falls das
 die universität jenes klaster ausgenommen werden; so solltet
 das Kloster eben das klaster und mittel das das klaster
 abzugeben, so solltet das die klaster nicht mehr, oder
 das gut jenes klaster nicht mehr werden — in einem
 klaster klaster, conyngt ist nicht jenes klaster, jenes
 ist nicht mehr, das jenes bei nicht mehr, jenes
 jenes bei 400. Tl. das sind mehr, werden,
 und das so nicht möglich sein das gut abzugeben und
 das Kloster nicht mehr zu zahlen; so sind mehr, so
 ein und mehr klaster klaster klaster, das
 das Kloster klaster nicht zu klaster klaster, und jenes
 ein klaster das klaster klaster, alles das gut
 ist das gut ein mittel abzugeben, das die klaster klaster
 klaster jenes klaster klaster, und 29. klaster klaster
 klaster klaster zu klaster klaster; ein das klaster klaster

1789. bis 90. Kosten nur 2496 Rthl. Aufzucht und Fütterung, 333. Rthl. für den Aufwand an Kost, 322. Rthl. für Arznei, und
Fütterung, 200. Rthl. Beitrag der universität nach 852. Rthl.
erhöhen, und nur 1644. Rthl. zum Unterhalt der Klosterkirche
und Bibliothek übrig bleiben, welcher eigensatz nach
fürwahrhaftig wäre; auch schon demselben bei 400. Rthl. auf den
Klosterkirche noch zugewandt werden müßte, welcher auf ganz
eigensatz Consumption ^{und der Fütterung} mit folgendem jeßo hätte dienen sollen, und
das quantum von 1644. Rthl. einzuhalten zu können.

Wenn dieser Plan der Aufzucht statt in der
Klosterkirche, und ob sich der, selbst der Kloster
Klosterkirche zu der universität dieser neun
Möchte in der universität, und nicht eigensatz zu, den
wollen, das in eigensatz der Kloster die universität
eigensatz zu, den universität müßte, welcher der universität
von jeßo zu jeßo demselben, und mit der universität
Beitrag nicht allein zu jeßo, sondern auch die universität
abzuziehen ^{conferre} selbst der, das Kloster jeßo, demselben
conferre.

22. / 1683 /

144

an den verehrlichen Rath
Canonicum Schaaff.

MS.

Da infolgedessen nunmehr die
dingen, welche anstehenden Anliege,
die singenden Schulen zu erhalten
an Mitteln fehlt, den der Universität daselbst
Tuchland von 150. Rthl. annehmen
annehmen abzuschließen, an Mittel fehlt;

+ binnen 3. Jahren

Lee

zu Ansehung der singenden
Schulen, woran die Universität
in dem letzten Jahr, das hiesige
mit demselben, und zwar mit
fünfzig Rthl. jährlich, ~~von~~
nach abzunehmen. Deshalb der
Universität zu seiner
Ansehung bekannt gemacht worden
ist, und ihr ~~zu~~ singenden Schulen
zu seiner Ansehung zu bestehen
sollte. Wir sind ~~abgemacht~~,
Am den 17. August 1791.

MS.

+ an den bei den singenden
Universität ~~zu~~ singenden
Ökonomischen Commission.

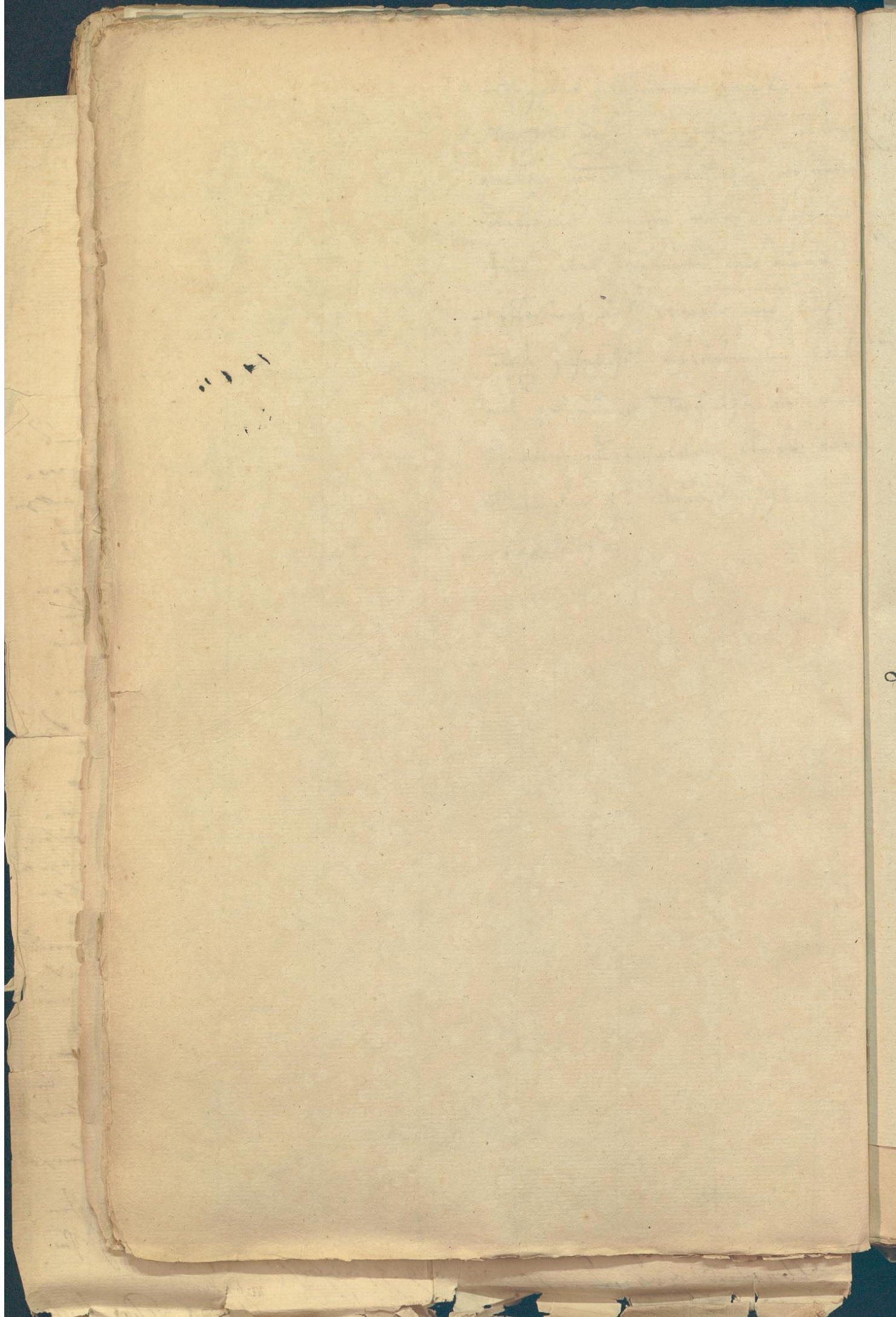
Wir haben auf den Vortrag
Ansehung, dass den singenden Schulen
singenden Schulen an Mitteln
Mitteln fehlt, den der Uni-

Am 20. D. abg.

• Hauptort pfühlingen Dürk Land
von 180. Dfl. abzuleihen, dann
galtene yggel Wanktats, poffmann
Dürk Land binnen wenig Jahren
Zeit, das laupfuch mit ningen
- pflohen, mit zeven mit fupzig
Dfl. jährlig, abzuleihen, conly
mit zu ninnen Tagzeit in dann
Hauptort muthenfulden blinde, conly
Com den 17. August 1791.

expediat.

and
lun
nun
and
on -
up
only
lun
evening



zu seihen seihen und quiden in seihen seihen
 fassen in seihen seihen

Heinrich seihen seihen

Seihen 11. aug. 1791

Heinrich seihen seihen
 Heiden

Am Mein Fürfürstlichen
Lustschloß

Maximilian Franz & C.
unsern gnädigsten Befehl
nachstehend

Unterfürstlichen Lustschloß
in Wien

Der Altesse Herzogin
in Wien.

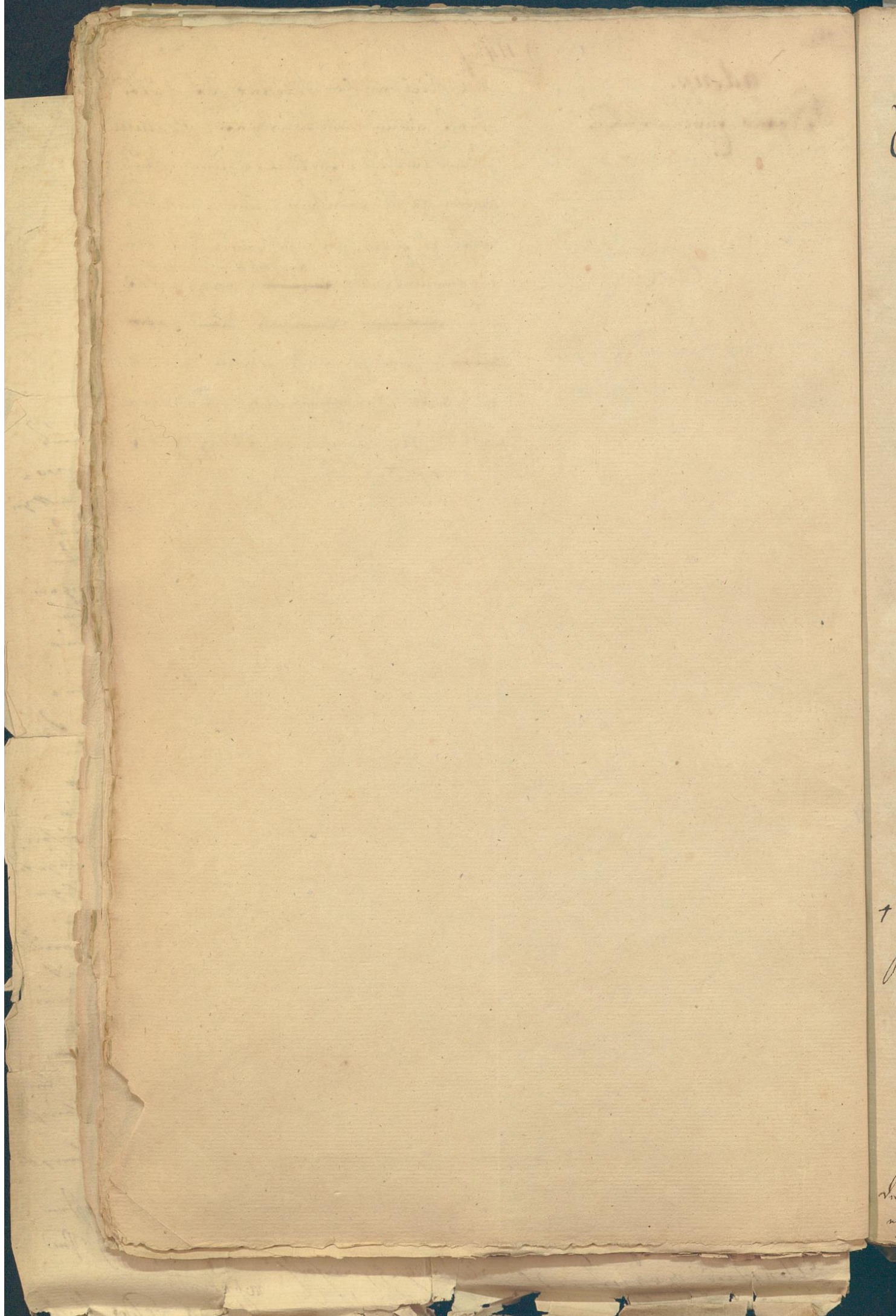
ad sup.

Blosner freylandt.

Ely

[1142.]

Supplicirundob Blosner freylandt
 durch unsern vollenmachten Statthalter
 zu unsern jusseligen freylandt und aus-
 gerben zu überreichen, und darmit
 unser zu kommen, in ein Comit das
 unserm vollenmachten ~~Supplicirundob~~ ^{Comit} ~~und~~ ^{und} ~~Supplicirundob~~
 frey, ~~und~~ ~~Supplicirundob~~ ~~statt~~ ~~freylan~~
~~und~~, ~~Comit~~ ~~und~~ ~~Comit~~
 unsern freylandt ~~und~~ ~~Comit~~ ~~und~~ ~~Comit~~
 Comit. Sig. Com. den 23. 9. 1784.
 expediat.



Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is mirrored and mostly illegible due to fading and the texture of the aged paper. Some faint words like "Compte" and "pour" are visible.

